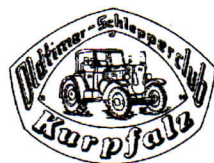


**Oldtimer Schlepperclub  
KURPFALZ e.V. (OSCK e.V.)**

Veranstalter der Agri Historica und  
der Feldtage Zeutern.

Internes Mitteilungsorgan für die Mitglieder,  
Freunde und Gönner des OSCK



AGRI HISTORICA

26.-27. April 2014

FELDTAGE in Zeutern  
am 02.-03. August 2014

**CLUBINFO Juli – August 2014**

Im Internet präsent unter: [www.osck.de](http://www.osck.de)  
da gibt es die Clubinfo auch in Farbe  
und zum Ausdrucken

**OSCK - Geschäftsstelle**, Roland Steiger  
St. Martinstr. 13, 74909 Meckesheim

**Die nächsten OSCK-Termine**

**Nächster Clubabend am 25.07.2014  
in Zeutern um 19.30 Uhr bei  
Karlheinz Schmitt und Besichtigung  
Gelände der Feldtage in Zeutern  
weiteres wie in der Einladung unten !**

**Feldtage in Zeutern am 02.-03.08.14  
mit Freitag Aufbau ab 9.00 Uhr  
und Montag Abbau ab 9.00 Uhr  
siehe unten - wie in der Mitteilung !**

**Übernächster Clubabend am  
29.08.2014 um 19.30 Uhr  
im Fischweiher in Meckesheim  
bitte auch das Angebot Essen nutzen !!**

*(die Clubinfo wird zusammengesetzt von Roland Steiger)  
heute mit 4 Seiten, an alle per Post und auch Mail,  
**nächste Clubinfo im September 2014**  
Wichtiges auch im Internet !!*

***Hallo OSCK'ler, hallo zusammen,***

Freitag 06.07. 20.30 Uhr, nach dem eben Deutschland gegen Frankreich gewonnen hat und im Viertelfinale steht, sitze ich jetzt am PC und schreibe für die Clubinfo ein paar Zeilen.

**Am vergangenen Freitag hielten wir bei Ch. Lörch in St Leon- Rot anlässlich des Clubabends die noch ausstehende Jahreshauptversammlung ab.** Die Versammlung verlief sehr harmonisch, es gab keine Anträge zur Tagesordnung, die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Zur großen Freude Aller, konnte ich, unseren seit langer Zeit erkrankten, Franz Knebel begrüßen. Franz geht es den Umständen entsprechend gut, er ist sehr zuversichtlich, was seine Gesundheit angeht. Wir alle wünschen ihm, dass er alles gut übersteht und er bald wieder mit dem Schlüter Ausfahrten machen kann.

Nicht so gut geht es unserem Wolfgang Echner, wir haben am Freitag an ihn gedacht und wünschen ihm alle, dass auch er sich bald auf dem Weg der Besserung befindet.

**Als nächstes großes Highlight stehen am 02. +. 03. August die Feldtage in Zeutern an.** Wir sind dieses Jahr auf einem anderen Gelände, weil überall dort, wo wir schon waren dieses Jahr Mais angebaut wird. Das Gelände liegt in unmittelbarer Ortsnähe, was vielleicht gerade für ältere Besucher von Vorteil sein kann. Wir verlangen dieses Jahr keinen Eintritt, und bekommen von der Feuerwehr der Abt. Zeutern, die auch dieses Jahr wieder in bewährter Weise die Gastronomie übernimmt, einen Gewinnanteil ausgezahlt.

**Wir, der OSCK, werden die Besucher mit Kaffee und Kuchen bewirten, hier der Aufruf an alle Kuchen-Backfreudigen uns mit einer Kuchenspende zu unterstützen. Besonders diejenigen, die uns nicht aktiv helfen können, sind zu einer Kuchenspende eingeladen. Bitte Anmeldung bei Ruth Treiber Tel. 06223-47297**

Unsere Aktivitäten auf dem Acker laufen jedes Jahr unter dem Motto: **“Feldarbeit im Wandel der Zeit“**. Wie werden Getreide mähen mit der Sense, der Mähmaschine und dem Ableger von Rudi Zimmerman. Fritz Münnich will den gezogenen Mähdrescher mitbringe und vorführen. Edgar Fuchs bräuchte Unterstützung beim Transport seines Mähbinders, wenn ihn einem Mitglied von uns dabei unterstützen könnte, können wir auch den vorführen. Tel. von Edgar 07263-1401.

**Des Weiteren werden wir die Bodenbearbeitung mit Pflug, Grubber, Egge usw. zeigen. Hierzu ergeht der Aufruf an alle, bringt eure Geräte mit, egal was, Hauptsache es hat mit der Feldarbeit zu tun und man führt es vor.**

Wir treffen uns am Freitagmorgen um 9.00 Uhr bei mir, Althohlstr. 47, zum Aufbau, das Festgelände liegt direkt hinter meinem Haus.

Schlepper und Geräte können dann schon mitgebracht werden, um 12.30 Uhr werden wir Mittagessen, anschließend geht es weiter. Wer in Zeutern übernachtet, kann dies am Freitagabend schon tun, in meinem Schopf, nur 50 m vom Gelände entfernt, können Feldbetten aufgestellt werden.

Am Samstag und Sonntag beginnen wir um 8.30 Uhr, zum Abbau am Montag dann um 9.00 Uhr.

**Dringender Aufruf an Alle, unterstützt den Verein bei den Feldtagen**, denn die fleißigen Helfer werden immer weniger, durch schwere Erkrankungen fehlen uns dieses Jahr besonders unser Franz und unser Wolfgang.

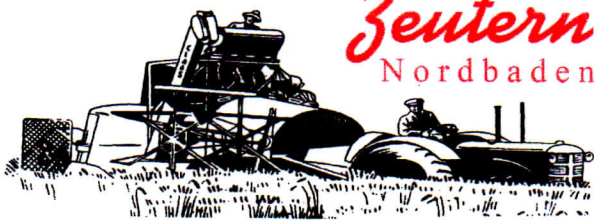
**Ruft mich bei Fragen an, 0172 7473584, abends, nach 20.00 auch unter 07253 3056**

**Euer Karlheinz Schmitt.**

# historische Feldtage

02. u. 03. Aug. 2014 in

**Zeutern**  
Nordbaden



**Die Eröffnung ist am Samstag gegen 14.00 Uhr,  
Vorführungen Sonntag ab 11.00 Uhr**

An beiden Tagen erfolgen Vorführungen historischer und moderner Landtechnik der vergangenen 100 Jahre. Für das Publikum haben wir folgende Aktionen geplant.  
Weizenernte mit Sense und Reff, Mähmaschine, Ableger,  
Mähbinder und gezogener Mährescher,  
Dreschen mit Dreschflegel,  
Bodenbearbeitung im Wandel der Zeit.



Das Festgelände ist im Gewinn Ebene in Zeutern.

Die Bewirtung erfolgt durch die  
Freiwillige Feuerwehr der Abt. Zeutern

**Veranstalter: OLDTIMER SCHLEPPERCLUB KURPFALZ e.V.**  
Kontaktadresse: Kh. Schmitt 0172/7473584



## Bericht über die Sternfahrt nach Eberbach im Odenwald (Bericht von G. Maurer)

Am Samstag, den 24.05.2014 holte ich den 11'er Deutz - Schlepper Bj.1953 von meiner Scheune in Lobenfeld und fuhr trotz trüben Wetters über Waldwimmersbach, Haag, Allemühl, Pleutersbach nach Eberbach zu Klaus und Daniela zu einer Wiese am Handballerheim. Kurz vor Allemühl fing es an zu regnen, ich hielt kurz an, zog den Poncho drüber und bin weitergefahren. Gegen 11 Uhr 30 kam ich an, Klaus hatte sich schon Sorgen gemacht, dass niemand mit Schleppern käme. Eine Wegbeschilderung durch Eberbach war sehr gut.

Daniela, Klaus und Volker hatten schon Partyzelt und Tischgarnituren aufgestellt. Kaffee, Getränke und Grill standen schon bereit.

Leider war ich der einzige, der mit Schlepper trotz Regen auf Achse ankam. Auf der Wiese standen bereits Klaus' 11'er Deutz und ein Porsche Master. Später gesellte sich noch ein großer Eicher 3088 dazu. Es waren somit insgesamt 4 Schlepper auf der Wiese.

### OSCK-Termine:

- 25. Juli** OSCK-Clubabend – um 19.30 Uhr bei Karlheinz Schmitt in Zeutern (siehe Seite 1)
- 02.-03. August** Historische Feldtage in Zeutern klassische Feldarbeit, + Aufbau und Abbau am Freitag 01.08. und Montag 04.08. (siehe Seite 1 ff)
- 25. August** OSCK-Clubabend – um 19.30 Uhr im Fischweiher in Meckesheim – bitte auch das Angebot Essen nutzen !! (siehe Seite 1)
- 26. September** OSCK-Clubabend Einladung in der nächsten Clubinfo Sept.
- 08. November** 25 Jahre OSCK Jubiläumsfeier mit Ehrungen und weiteren Höhepunkten

Über Mittag lockerten die Wolken auf und die Sonne schien ins Ittertal. Meine Tochter Angela mit ihren beiden Jungs kam mit dem Auto. Harald Kamuf kam am Nachmittag auch mit dem Auto. Nach Kaffee und Kuchen haben wir gemeinsam das Itterkraftwerk besichtigt, es war sehr interessant und lehrreich. Gegen Abend kamen Gerhard Lämmler, Willi Schmitt und Edgar Fuchs, später stieß noch Jürgen Ihrig dazu.

Meine beiden Enkel und ich fuhren um 19 Uhr wieder mit dem Schlepper, auf der 19 km Heimfahrt, nach Lobenfeld. Die Fahrt dauerte gerade mal eine Stunde.

Am Sonntagmorgen fuhren meine Tochter, ihre Jungs und ich mit dem Auto noch mal nach Eberbach. Harald, seine Frau und Christian Lorch waren schon da. Gegen Mittag fuhren wir zu Klaus' Werkstatt und danach ins Küfereimuseum in der Eberbacher Altstadt. Auch das war sehr interessant. Klaus hatte eine Führung organisiert. Anschließend zeigte uns Klaus noch die Altstadt. danach fuhren wir zur Wiese zurück und ließen den Nachmittag mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen ausklingen.

An dieser Stelle möchte ich mich, auch im Namen aller Anwesenden, ganz herzlich bei Klaus und Daniela bedanken für ihre Gastfreundlichkeit und die ganzen Bemühungen, die sie hatten, auch wenn es nur eine bescheidene Sternfahrt war.

## Schleppertreffen in der Ortschaft Schuld an der Ahrschleife

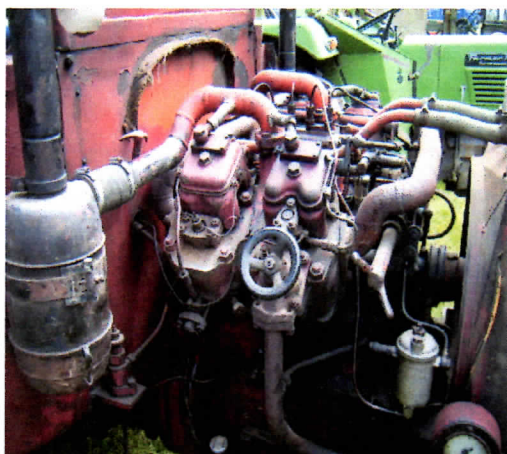
(Bericht von Harald Kamuf)

In unserem Eifel – Urlaub entdeckten wir einen Flyer, der ein Schleppertreffen in der Ortschaft Schuld an der Ahrschleife, ankündigte. Also beschlossen wir, eine kurze Stippvisite nach Schuld zu unter-nehmen. In mehreren Reihen standen die Schlepper, wie wir es auch von anderen Treffen kennen. Allerdings fiel mir eine Zugmaschine von O&K auf, die man nicht alle Tage sieht. Dazu habe ich gesondert einen Bericht verfasst. Nun einige Impressionen vom Treffen:



Wie man sieht, gibt es in der Eifel genau so Verrückte wie bei uns, die ihre Schlepper hegen und pflegen und bei einem Treffen zur Schau stellen. Übrigens: der John Deere ist ein US-Schlepper Bj. 1949, mit einem Startmotor, 2-Zylinder Boxer-Benzinmotor mit 410 ccm und einem liegenden 2-Zylinder-Diesel-Motor mit 6800 cm<sup>3</sup> und ca 45 PS bei 1000 U/min.

## Industrieschlepper O&K UR1



Typ	Bauzeit von bis		ca. Stück	Motor	Zyl.	PS	ccm	Getriebe	Gänge V/R
O&K UR1	1950	1957(?)	?	O&K 16V4DK	V - 4	40	6648	ZF A15v	5/1

In den fünfziger Jahren produzierte die Firma **O&K** auch Industrieschlepper wie den oben abgebildeten **UR1**. Der Schlepper diente als Zugfahrzeug, Kompressor und Schweißgerät in einem. Im Fahrbetrieb wurde der Vierzylinder V-Motor mit 40 PS als normaler Verbrennungsmotor eingesetzt. Im Stand konnte man den Motor auf zwei Zylinder reduzieren und mit den übrigen zwei Zylinder konnten die rechts und links vor den Hinterreifen liegenden Luftkammern gefüllt werden. Der große Röhrenkühler vor dem Netzkühler diente zur Kühlung der Kompressorluft. Bei diesem Fahrzeug wurde hinten als Zubehör ein 60 Volt Schweißgenerator mit ausgeliefert. Es konnte anstatt des Schweißgerät auch ein 360 Volt Generator oder eine Seilwinde geordert werden. Auf Wunsch gab es auch Gasflaschen, die rechts und links auf den hinteren Kotflügeln angebracht waren. In den Radkästen war genügend Platz, um auf der einen Seite den Meiselhammer und Schlauch, so wie auf der anderen Seite die Fahrzeug-batterien zu verstauen. Diese Maschine hat vorne noch einen zusätzlichen Luftkessel der über einen gesonderten kleinen Kompressor befüllt wurde. Stolzter Besitzer dieses Kompressorschleppers ist Karl Rupp, der mir auf dem Schleppertreffen in Schuld (Eifel) sein Fahrzeug vorstellte und auch das Umschalten auf Kompressorbetrieb vorführte.

( Rechts nochmals ein Bild des UR1 aus einem Prospekt )

